

Tagungsgebühr (inkl. alle Verpflegungen und Tagungsunterlagen)

Vollzahler(in)	Student(in)
CHF 180.--	CHF 90.--

Einzahlungen (*bitte Name des Tagungsteilnehmers angeben*) bitte auf das PC-Kto. 40-33680-3 des Schweizer Tierschutz STS oder auf Konto 16 505.573.42 der Basler Kantonalbank. IBAN: CH2400770016050557342.

Swift-Adresse für elektronische Überweisungen: BKBB CH BB 00770.

Anmeldungen

Anmeldungen bitte bis 17. Juni 2019 an nachfolgende Adresse senden. Nach Erhalt Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und einen Einzahlungsschein für die Überweisung der Tagungsgebühr.

Schweizer Tierschutz STS
Geschäftsstelle
Dornacherstrasse 101, Postfach
CH - 4018 Basel

Tel. 0041-(0)61-365 99 99
Fax 0041-(0)61-365 99 90
sts@tierschutz.com
www.tierschutz.com

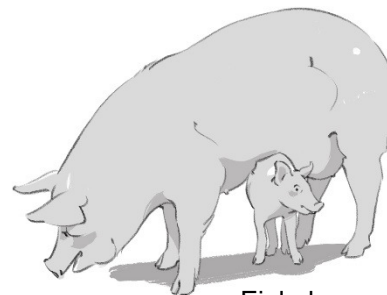
Tagungssprache: Hochdeutsch
Simultanübersetzung: Deutsch-Französisch und Französisch-Deutsch

Tagungssekretariat (nur während der Tagung!)

Kongresszentrum Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
CH – 4600 Olten

Tel. 0041-(0)62 286 68 00
info@konferenzhotel.ch
www.konferenzhotel.ch

Für die Organisation:
Theres Buchwalder und Sabine Levai-Scherrer



Einladung zur 20. Jubiläums-Nutztiertagung
des Schweizer Tierschutz STS



Leistungszucht und Tierschutz: Miteinander oder gegeneinander?

Wann: **Freitag, 21. Juni 2019**
Wo: **Kongresszentrum Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10, CH-4600 Olten**
Beginn: **09:45 – ca. 16:00 Uhr**

In den letzten vier Jahrzehnten wurde die Leistung der Nutztiere wie Gewichtszunahme und Bemuskelung, Milchmenge, Wurfgrösse, Eizahl und –gewicht etc. extrem gesteigert. Gemäss Praxiserfahrungen und Studien kann das Erbringen so hoher Leistungen Gesundheit und Verhalten der Tiere beeinträchtigen und zu tierschutzrelevanten "Berufskrankheiten" von Hochleistungstieren führen. Diese gesundheitlichen Probleme vermindern das Wohlergehen und die Robustheit der Tiere bedeutend. Die Statistik belegt im erwähnten Zeitraum auch einen massiven Rückgang der Nutzungsdauer von Milchkühen, Muttersauen und Legehennen.

Werden die Geschwindigkeit des Leistungswachstums unserer Nutztiere und die „Wegwerfmentalität“ den Grundanliegen an eine nachhaltige und artgemässe Tierhaltung noch gerecht?

An der 20. Nutztiertagung beleuchten zehn in- und ausländische Fachpersonen den aktuellen Stand und die Entwicklung der Nutztierzucht. In der abschliessenden Podiumsrunde sollen Zuchtstrategien zur Verbesserung des Tierwohles unserer Hochleistungsnutztiere diskutiert werden.

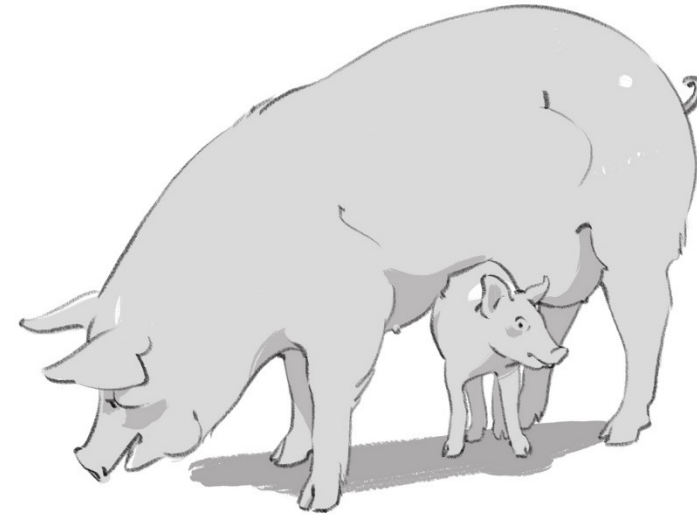
Wir freuen uns, Sie am 21. Juni in Olten begrüßen zu dürfen und bitten Sie, weitere Interessierte auf die Tagung aufmerksam zu machen. Das Tagungsprogramm finden Sie unter www.tierschutz.com. Ihre Anmeldung nehmen wir gerne **bis spätestens 17. Juni 2019** entgegen.

SCHWEIZER TIERSCHUTZ STS

Dipl. ing. agr. ETH Cesare Sciarra
Leiter Kompetenzzentrum Nutztiere, Kontrolldienst, Aarau

PROGRAMM

- ab 09:00 h Registrierung, Kaffee und Gipfeli
- 09:45 h **Begrüssung und Einführung**
Cesare Sciarra, Leiter Kompetenzzentrum Nutztiere, Kontrolldienst STS, Aarau
- 10:00 h **Herausforderungen Nutztierzucht aus politischer Sicht**
Adrian Aebi, Vizedirektor, Bundesamt für Landwirtschaft BLW, Bern
- 10:20 h **Aktuelle und künftige Zuchtziele am Beispiel von Braunvieh Schweiz**
Dr. Lucas Casanova, Direktor Braunvieh Schweiz, Zug
- 10:40 h **Milchleistung und Klauengesundheit: Ein Widerspruch?**
Prof. Dr. Holger Martens, Institut für Veterinär-Physiologie, Freie Universität Berlin
- 11:10 h **Zuchtziele und Leistungsentwicklung in der Schweizer Schweinezucht**
Adrian Albrecht, Leiter GB Zucht / GF-Stv. SUISAG, Sempach
- 11:30 h **Zucht bei Schweinen aus Sicht der Praxis**
Peter Anderhub, Schweinezüchter, Muri
- 11:50 h **Was bedeuten grosse Würfe für Sauen und Ferkel?**
Dr. Roland Weber, Agroscope, Zentrum für tiergerechte Haltung: Wiederkäuer und Schweine, Ettenhausen
- 12:10 h **MITTAGSLUNCH** (Salatbuffet, vegetarische und vegane Sandwiches)



- 13:45 h **Auswirkungen der Legeleistung auf die Brustbeingesundheit von Legehennen**
Dr. Ariane Stratmann, Zentrum für tiergerechte Haltung: Geflügel und Kaninchen, Abt. Tierschutz, Vetsuisse Fakultät, Universität Bern
- 14:05 h **Menschen züchten, Tiere züchten – zur Ethik gesteuerter Reproduktion**
Dr. Philipp von Gall, Tierethiker, Hamburg
- 14:35 h **Leistungszucht und Tierschutz**
Patricia Gerber-Steinmann, Kompetenzzentrum Nutztiere, Kontrolldienst STS, Aarau
- 14:55 h kurze Pause
- 15:10 h **Podiumsdiskussion mit den Referenten**
Moderation: Cesare Sciarra
- 15:45 h **Schlussworte und Verabschiedung**
Cesare Sciarra
- 16:00 h Ende der Tagung